



Stommeln
Heiratsregister – Erstbuch
1900

Verfilmt und digitalisiert
2016 vom LVR
Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
D-50259 Pulheim-Brauweiler

© 2016
Alle Rechte für die Benutzung und Verwertung der vorliegenden Inhalte liegen bei der
Stadt Pulheim - Alte Kölner Straße 26 - D-50259 Pulheim.

Hornell
20

had a very good day
and made out well
in the afternoon
and all the time

had a very good day
and made out well
in the afternoon
and all the time

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 1

Hannover am 11. Januar 1939
Jahrs — tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheabschließung:

1. der Friseur und Haarstylingbetreiber
Johann Heinrich Rosty, Witwer von Anna Maria Baehn
der Persönlichkeit nach _____

er kennt,

— katholischer Religion, geboren am 1. Februar 1876
September des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Wittingen —
wohnhaft in Wittingen —

Sohn des deutschen Arbeiters Wolfgang Rosty,
und Anna geborene Wolfgang Tschott,
beide verstorben und zuletzt — wohnhaft
in Wittingen —;

2. die Haarstylistin Julia Wallraff —

der Persönlichkeit nach _____

er kennt,

— katholischer Religion, geboren am 1. Februar 1904
Juni des Jahres tausend acht hundert
zwölf und fünfzig — zu Hannover —
wohnhaft in Hannover —

Dochter des zu Hannover wohnenden Pastors
Wolfgang Wallraff und der verstorbenen
Anna geborene Wallraff, geliebte Jansen, wohnhaft
zuletzt in Hannover —

3. das Pastorat Jacob Wallraff.

der Persönlichkeit nach _____ er kennt,

— 75 Jahre alt, wohnhaft in Hannover —;

4. der Friseur und Haarstylist Felix Wallraff —

der Persönlichkeit nach _____ er kennt,

— 46 Jahre alt, wohnhaft in Hannover —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Johann Heinrich Rosty
geboren am 1. Februar 1876
Standesamt Hannover IV
Reg. Nr. 728/39

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Johann Heinrich Rosty

Wolfgang Wallraff

Jacob Wallraff

Juli Wallraff

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Kreis

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Fabrikarbeiter Johann Jansen

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

- 37 Jahre alt, wohnhaft in Hornmolen _____;

4. das Pfarrdekanat Mergen Bonn

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

- 23 Jahre alt, wohnhaft in Hornmolen _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Der Bräutigam Adam Jansen erklärte,
daß er sich von einer Tochter von 21.
Jänner 1899 zw. Hornmolen geborene
Katharina Spelun geboren Braun, jetzt wohnhaft
in Hornmolen _____;

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adam Jansen

Katharina Jansen

Kohann Jansen

Mathilde Bonn.

Der Standesbeamte.

Im Nachstempel

Brotel

Sohn Joseph
geb. 17. 8. 1900 in Hornmolen
St. P. Hornmolen Nr. 100
Die geschlossen am 11. August 1949
gezeichnet Dörflein
in Dörflein
Standesamt Dörflein
Nr. 51, 49

Nr. 2

Hornmolen am 11. 8. 1949
Jänner tausend neuhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Bräutigam Adam Jansen

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

— katholischer Religion, geboren am 19. 7. 1899
August des Jahres tausend neuhundert
drei und zwanzig zu Hornmolen
wohnhaft in Hornmolen

Sohn des Bräutigams Friedrich Jansen, neuer.
sohn im Hornmolen und gegen verlobten
Joseph Spelun geboren Braun, jetzt wohnhaft
in Hornmolen _____;

2. die Brautgäste Catharina Braun

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

katholischer Religion, geboren am 3. Mai 1900
April des Jahres tausend neuhundert
drei und zwanzig zu Hornmolen
wohnhaft in Hornmolen

Tochter des zw. Hornmolen verstorbenen Joseph
Lambert Braun und gegen Spelun Joseph Spelun
geboren Braun, jetzt geprägt — wohnhaft
in Hornmolen

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 3

Hornmolen am fünf im
Januar tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeiter Paul Gubert Lanz,
Mitarbeiter von Gustav Dissen
der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren am fünf im
Jänner des Jahres tausend einf hundert
ein und fiftig zu Hornmolen
wohnhaft in Hornmolen

Sohn des zu Hornmolen wohnenden Willibald
Peter Lanz und dessen Ehefrau Maria
Maria geborene Reich, an fiftig wohnhaft
in Hornmolen;

2. die gesetzte Magdalena Risch

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
Katholische Religion, geboren am fünfzig im
Jänner des Jahres tausend einf hundert
neun und fiftig zu Risch
wohnhaft in Hornmolen.

Risch, gemeinde Hornmolen
Dochter des Gehilfen Vogeljäger Peter Risch
und Katharina geborene Simborn,
lebte _____ wohnhaft
in Hornmolensack, gemeinde Hornmolen

3. das Vogeljäger Gustavum Dreyerbach

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
— 60 Jahre alt, wohnhaft in Hornmolen _____;

4. das Lößnitzgymnasium Altmühlkästl

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
— 51 Jahre alt, wohnhaft in Hornmolen _____;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Paul Gubert Lanz

Margaretha Lanz

Gustavum Dreyerbach

Wolfgang Dreyer

Der Standesbeamte.

In Hartberg

Brotl

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Paar Marius Wallraff —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

73 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln —

4. das Paar Adrian Grinbeck, —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

69 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Nr. 4

Stommeln am ____ rief im
Januar — tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Aktenzeuge Marius Wallraff —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

— katholischer Religion, geboren am ____ geboren im
April ____ des Jahres tausend ____ vor hundert
achtundvierzig — zu Stommeln —
wohnhaft in Stommeln

Sohn des in Stommeln wohnenden Rentners
Marius Wallraff und seiner wohlaufseitigen
Geforce Käffke geborenen Jansen, jetzt wohnhaft
in Stommeln —

2. die wuffgesetzliche Akteurin Maria Grinbeck

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

— katholischer Religion, geboren am ____ geboren im
Oktober ____ des Jahres tausend ____ vor hundert
achtundvierzig — zu Stommeln —
wohnhaft in Stommeln

Tochter des in Stommeln wohnenden Aktes
Adrian Grinbeck und seiner wohlaufseitigen Ge-
fource Magdalener geborenen Bräuer, jetzt wohnhaft
in Stommeln —

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Kneiploß war Nicolaus Breuer —

der Persönlichkeit nach —————— er kannt,

— 55 Jahre alt, wohnhaft in Hannover ——————;

4. das Kneiploß war Friedrich Römer —

der Persönlichkeit nach —————— er kannt,

— 49 Jahre alt, wohnhaft in Hannover ——————;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——————
Hannoversch Decker.

— Anna Uebel ——————

— Wilhelm Breuer ——————

— Friedrich Römer ——————

Der Standesbeamte.

— Franz Hartung.

Breuer

Nr. 5

Hannover am 1. Februar auf
Februar — tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Oskar Hannoversch Decker —

der Persönlichkeit nach —————— er kannt,

— Kneiploß Religion, geboren am —————— auf
November — des Jahres tausend —————— vijf hundert
vier und zwanzig zu Esch ——————
wohnhaft in Esch, ——————

Gemeinde Lünenhof, ——————

Sohn des Gehilfen Oskar Hannoversch Decker
und Anna Kneiploß geborene Pöhlken,
beide —————— wohnhaft

in Esch, Gemeinde Lünenhof ——————;

2. die Kneiploß Anna Pöhlken —

der Persönlichkeit nach —————— er kannt,

— Kneiploß Religion, geboren am —————— zwanzig im
Februar — des Jahres tausend —————— vijf hundert
fifz und zwanzig zu Hannover ——————
wohnhaft in Hannover ——————

Tochter des Gehilfen Heinrich Kneiploß Pöhlken
und Anna Kneiploß geborene Gladbach,
beide —————— wohnhaft

in Hannover ——————

B.

Nr. 6

Hornmühle am fünf im
Februar tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kathar. Nikolaus Joseph Becker
der Persönlichkeit nach _____
er kannt,
Katholische Religion, geboren am fünf im
August des Jahres tausend vier hundert
drei und zehn zu Fahnen,
wohnhaft in Esch,
Gemeinde Linnendorf
Sohn des verschobenen Gelehrte Lippe Frider.
Joseph Becker und Maria Wenzel ge-
hoben Scheiden, beide gelebt wohnhaft
in Esch, Gemeinde Linnendorf;

2. die gesegnete Magdalena Heckler
der Persönlichkeit nach _____
er kannt,
Katholische Religion, geboren am sechs im
Juni des Jahres tausend vier hundert
drei und zehn zu Esch,
wohnhaft in Esch,
Gemeinde Linnendorf
Tochter des Gelehrte Spindler Spindl
Heckler und Maria Elisabeth ge-
hoben Scheiden, beide wohnhaft
in Esch, Gemeinde Linnendorf

Hornmühle, den 15. Januar 1950
Der Ehemann (Gelehrte) ist am
3. November 1949 verstorben.
(Sterbedatum: 11. 11. 1949)
der Standesamt: Esch

Der Standesbeamte
in Vertretung:
W.W.H.

Hornmühle, den
21. April 1959
die Ehe fran
Magdalena Heckler
getraute Wöhles
ist am 18. April 1959 in Linnendorf-
Esch
Standesamt: Esch
Nr. 16 1959 verstorben.
Der Standesbeamte
W.W.H.

Tochter Gelehrte Heckler
getraut am 18. 5. 1943
Standesamt Esch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Familie Joseph Schorr

der Persönlichkeit nach _____
er kannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Esch, Gemeinde Linnendorf.
Wohlf

4. das Fräulein Eugenie Breyer

der Persönlichkeit nach _____
er kannt,

52 Jahre alt, wohnhaft in Hornmühle

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Ehelinge seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Nikolaus Joseph Becker

Magdalena Becker

Joseph Schorr

Christen Krämer

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

W.W.H.

B.

Nr. 7

Hausmolen, am 27. Februar 1939
Tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fotograf Jefram Peter Vollbach
bacht

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

- katholischer Religion, geboren am 11. auf im
Dezember des Jahres tausend 1898 hundert
zweiundvierzig zu Wessingen
wohnhaft in Wessingen

Sohn des zu Wessingen wohnhaften Pfarrers
Johann Peter Vollbach und seiner Ehefrau
Anna Maria Vollbach, geborene Käuerne wohnhaft
in Wessingen;

2. die gepflichtete Anna Friederike Willkoty

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

- katholischer Religion, geboren am 29. auf im
September des Jahres tausend 1898 hundert
zweiundvierzig zu Stommelbrück
wohnhaft in Stommelbrück.

Tochter des Pfarrers Miller-Geffert genannten
Willkoty und Katharina geborenen
Rödingen, beide wohnhaft
in Stommelbrück

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Miller-Geffert genannte Willkoty

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

58 Jahre alt, wohnhaft in Stommelbrück

4. das Adressat Rudolf Rüther

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in Stommelbrück

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Tatjana Katzenbach geb. am
21.8.1939 Köln II
Nr. 654139

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Peter Vollbach

Anna Friederike Willkoty

Friederike Willkoty

Rudolf Rüther

Der Standesbeamte.

For Verstärkung

Brotli

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 8

Hausmolen am zwanzigsten zweihundert
Februar tausend neuhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Pfarrkunst Fopp Hauth —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Mitglied der Religion, geboren am zweyzigsten
Juli des Jahres tausend neuhundert
fünf und zweihundert zu Hausmolen
wohnhaft in Hausmolen

Sohn des zu Hausmolen wohnenden Ehe-
paars Fopp Hauth und Sophie
früher Sophie geborene Hamacher, wohnhaft
in Hausmolen

2. die zweigeflügelte Eippe Weyer —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Mitglied der Religion, geboren am zweyten
August des Jahres tausend neuhundert
fünf und zweihundert zu Hausmolen
wohnhaft in Hausmolen

Tochter des zu Hausmolen wohnenden Peter Weyer.
Kind des Peter Weyer und Sophie zu Hausmolen
wohnende Sophie geborene Käck wohnhaft
gelebt in Hausmolen

Derokermann, Josef Kütt,
ist am 16. September 1950 in
Hausmolen verstorben.
(Standesamt Püllheim Nr. 84150).

Püllheim, den 20. September 1950
der Standesbeamte:
zu vertreten:

W.H.

3. das Nickerlungsfindet Peter Weyer —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

— 63 Jahre alt, wohnhaft in Hausmolen

4. das Kugeljungsfrau Sophie Hauth —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

— 32 Jahre alt, wohnhaft in Hausmolen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Hauth

Eippe Weyer

Peter Weyer

Johannes Paul Weyer

Der Standesbeamte.

In Abschriften

Ferd. W.

Sohn - Tochter	Joseph
geb. 1.5.1927 in Hausmolen	
St. P. Hausmolen	Tl. 121
Ehe geschlossen am	11.3.1950
gebeten	
in	Püllheim
Standesamt	Püllheim
	Fr. 23,-/50

Sohn - Tochter	Patrizia
geb. 14.8.1927 in Hausmolen	
St. P. Hausmolen	Tl. 121
Ehe geschlossen am	16.10.1947
gebeten	
in	Püllheim
Standesamt	Püllheim
	Fr. 24,-/50

B.

Nr. 9

Hausmolen am drei und zwanzigsten
Februar tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kupfermeister Jacob Kindgen

der Persönlichkeit nach _____
_____ lebant,

Kupfermeister Religion, geboren am _____ zehn im
Juli des Jahres tausend _____ zehn hundert
zehn und pfiffig zu Lindenthal
wohnhaft in Köln.

Lindenthal.

Sohn des Kupfermeisters Jacob Kindgen
und seiner Magdalena genannten Bisch.
wird, wird wohnhaft
in Köln-Lindenthal.

2. die Kupfermeisterin Sophie Bisch

der Persönlichkeit nach _____
_____ lebant,

Kupfermeisterin Religion, geboren am _____ zwanzigsten
Oktober des Jahres tausend _____ zehn hundert
zehn und pfiffig zu Hausmolen
wohnhaft in Hausmolen

Tochter des Kupfermeisters Jacob Kindgen
und seiner Sophie genannten Leupold,
wird wohnhaft
in Hausmolen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kupfermeister Jakob Bisch

der Persönlichkeit nach _____
_____ lebant,

62 Jahre alt, wohnhaft in Hausmolen

4. der Kupfermeister Jakob Eppenbach

der Persönlichkeit nach _____
_____ lebant,

60 Jahre alt, wohnhaft in Hausmolen

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Jakob Kindgen.

Sophie Kindgen.

Zofine Kindgen.

Emanuel Kindgen.

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Bisch

B.

Nr. 10

Stommeln am dreiundzwanzigsten Februar tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Freygelehrte Pfarrer Hippolyt Schneider

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren am zwei im
September des Jahres tausend vierhundert
dreiundvierzig zu Stommeln
wohnhaft in Stommeln

Sohn des von Stommeln wohnenden Kapitäns
Karl Schneider und seiner verstorbenen
Gefreien Hippolyt geborenen Köttergesetz wohnhaft
in Stommeln

2. die vergessene Barbara Weiz

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren am zweyzigsten im
November des Jahres tausend vierhundert
dreiundvierzig zu Stommeln
wohnhaft in Stommeln

Tochter des Freigelehrten Hippolyt Weiz
und seiner verstorbenen Kötter, beide
wohnhaft
in Stommeln

Die Bluffan Katharina Schneider,
geborene Weiz ist am 4. März 1952
in Brummen verstorben.
(Standesamt Pulheim Nr. 24, 1952).

Pulheim den 11. März 1952
Der Standesbeamte:
zu Leitung: / Hippolyt

Stommeln, den
12. März 1955

Die Ehe zwischen
Pfarrer Schneider

ist am 21. März
1955 in Stommeln

Standesamt Stommeln

v. 21. 1955) verstorben.
Der Standesbeamte

Hippolyt

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Freygelehrte Maximilian Schneider

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

65 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln _____

4. der Freygelehrte Hippolyt Weiz

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

54 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hippolyt Schneider

Katharina Weiz

Maximilian Schneider

Hippolyt Weiz

Der Standesbeamte.

In bestechung

Brekel

Seite	Zettel	Jahran
get.	19.6.1952 in Stommeln	
St.	Wittlich	Nr. 601190
Ex. getestet	9.1.1950	
getestet	Pulheim	
in	Pulheim	
Standesamt		6.50

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Adelsgepfleget Wiglum Fleck _____

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Kommende _____;

4. das Adelsgepfleget Paul Schmitz _____

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Linnendorf _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Nr. 11

Kommende am Weihen zum zweyten im
Febriar — tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Adelsgepfleget Heinrich Rosarius —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

— katholischer Religion, geboren am _____ auf ^{im}
Juli _____ des Jahres tausend _____ oft hundert
fünf und siebenzig zu Linnendorf _____
wohnhaft in Linnendorf _____

Sohn des Gelehrten Adelsgepfleget Anton Rosarius
und Anna Sophie geborene Tiefenbacher,
beide _____ wohnhaft
in Linnendorf _____;

2. die Adelsgepfleget Sophie von Oberzier —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

— katholischer Religion, geboren am zweyten zum zweyten im
Dezembar — des Jahres tausend _____ oft hundert
fünf und siebenzig zu Linnendorf _____
wohnhaft in Linnendorf _____

Tochter des Gelehrten Adelsgepfleget Paul von Oberzier
und Margaretha geborene Tiefenbacher,
beide _____ wohnhaft
in Linnendorf _____

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnet _____

Heinrich Rosarius. _____

Sophie von Oberzier _____

Wilhelmine Fleck _____

Paula Knecht _____

Der Standesbeamte.

In Rücksicht _____

Fleck _____

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Arbeiter - offizielle Wagen Flock —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Kremmen —

4. das Angestellte Feinwirt Rotarius —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

24 Jahre alt, wohnhaft in Limmersdorf —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Nr. 12

Kremmen am 23. Februar jahrzijg im
Februar — tausend neuhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fogeljäger Paul Schmitz —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

— katholisch Religion, geboren am 15. Januar im
Kremmen — des Jahres tausend 1877 hundert
1877 jahrzijg zu Limmersdorf —
wohnhaft in Limmersdorf

Sohn des ausgestorbenen Gelehrten Fogeljäger
Hector Schmitz und Silvia genannten
Peiper, beide zuletzt — wohnhaft
in Limmersdorf — ;

2. die gepflichtete Gastwirthe Thiebae —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

— katholisch Religion, geboren am 22. Februar im
Jahr — des Jahres tausend 1877 hundert
1877 jahrzijg zu Limmersdorf —
wohnhaft in Limmersdorf

Dochter des zu Limmersdorf wohnenden Tafelwirts Thiebae
und seiner ausgestorbenen Gelehrten Anna Sophie
Thiebae — zuletzt wohnhaft
in Limmersdorf —

B.

Nr. 13

Stommel am vierundzwanzigsten
Februar tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kupfermeister Wigand Bürger —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Kupfermeister Religion, geboren am _____ auf im
Februar des Jahres tausend _____ auf hundert
vierundzwanzig zu Brücklein _____
wohnhaft in Brücklein

Sohn des Glashüttenmeisters Adolf Bürger
und Anna Maria genannte Pischl,

Tochter _____ wohnhaft
in Brücklein _____;

2. die Kupfermeisterin Sophie Eppenbach —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Kupfermeister Religion, geboren am _____ auf im
März des Jahres tausend _____ auf hundert
fünfundzwanzig zu Stommel.
wohnhaft in Stommel

Tochter des zu Stommel regierenden Kupfermeisters
meinen Eppenbach und eige rezipitum geborene
Kupfermeisterin Schwann, zuletzt wohnhaft
in Stommel

Brücklein, den 1. Juli 1949
Der Ehemann [Die Ehefrau] ist am
1. Juni 1949 verstorben,
(Sturzbuch-Nr. 45/1949
des Standesamts: Brücklein).

Der Standesbeamte
zu unterschreiben:

W.W.H.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Adressat: Kupfermeister Flack —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Stommel —

4. das Adressat: Kupfermeister Klöcker —

der Persönlichkeit nach _____ er kannt,

30 Jahre alt, wohnhaft in Stommel —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben

Bürgermeister

Kupfermeister Flack

Kupfermeister Klöcker

Wilhelm Flack

Wilhelm Klöcker

Der Standesbeamte.

In Unterschrift:

W.W.H.

Sohn-Tochter Anna Eppenbach
geb. 11. 1909 in Brücklein
St.A. Brücklein Nr. 110
Ehe geschlossen am 5. 1. 1949
gezeitigte am 20. 4. 1944
im Brücklein
(Standesamt Brücklein
Nr. 1, 1946)
wurde gezeichnet
am 20. 4. 1944
(84 Villenstraße 5)

B.

Nr. 14

Stommelen am August im
Jahre tausend neuhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Konsulin Siegmund Baer —

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
christlich Religion, geboren am August im
Jahre tausend acht hundert
und zwey — zu Lübeck _____
wohnhaft in Lübeck

Sohn des Konsuls Felix des Konsuls
Felix Baer und fürst geborenen Sohn,
zuletzt _____ wohnhaft
in Lübeck _____;

2. die opofftige Julia Cohen —

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
christlich Religion, geboren am September im
Jahre tausend acht hundert
und zwey — zu Stommelen _____
wohnhaft in Stommelen

Tochter des Konsuls Hirsch Konsul Cohen,
zuletzt christlich zu Stommelen und opofftige
Konsulin Karen geborene Kay _____ wohnhaft
in Stommelen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Konsulin Albert Cohen

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
— 35 Jahre alt, wohnhaft in Stommelen _____;

4. der Konsulin Carl Moses —

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
— 42 Jahre alt, wohnhaft in Stommelen _____;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

— Siegmund Baer —

— Julie Baer —

— Albert —

— Carl Moses —

Der Standesbeamte.

— Franz Schmitz —

Hannover

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 15

Stommeln am zehn und zwanzigsten Mai
tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Herr Doktor Johann Heinrich Röver,
nicht, Witwer, Sohn von Auguste Stieck
der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
- katholischer Religion, geboren am _____ zehn im
Jahre _____ des Jahres tausend _____ auf hundert
zwei und zwanzig zu Mezenich _____
wohhaft in Stommeln

Sohn des jn. Arnoldswilts wissenden Jpp.
und jn. Johanna Röverich und dagegen wissenden
van Oppen geborenen Heine, jetzt wohhaft
in Arnoldswilts _____;

2. die Margaretha Margaretha Jungelius

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
katholischer Religion, geboren am _____ zwanzig im
Mai des Jahres tausend _____ auf hundert
sechzehn und zwanzig zu Oberaußem _____
wohhaft in Stommeln

Tochter des jn. Oberaußem wissenden Michael
Jungelius und dagegen wissenden
Sophie Anna geborenen Reiter, jetzt wohhaft
in Oberaußem _____

3. das Paar Heinrich Lassen _____

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
40 Jahre alt, wohhaft in Stommeln _____;

4. das Märtens Paul Pitz, _____
der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
27 Jahre alt, wohhaft in Stommeln _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben _____

Johann Heinrich Röverich _____
Margaretha Margaretha geborene Jungelius
Heinrich Lassen _____
Paul Pitz _____

Der Standesbeamte.

In Anwesenheit _____
Brückl

Tochter Sophia Elisabeth zum 2. Mal
geh. am 25.3.48 4f. mit Merenich
Nr. 211/1948 Tochter Anna Tibilla
B. Geheiratet Nr. 1948 4f. mit
Merenich Nr. 43148

B.

Nr. 16

Standesamt am — fünfzehn im
Juni — tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kapellmeister Karl Zimmermann

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren am — minn im
April — des Jahres tausend — epp hundert
fünf und zwanzig zu Polkowitz —
wohnhaft in Siemersdorf

Sohn des Katholischen Hauptpastors Joseph
Zimmermann —

wohnhaft

in Schweidnitz —;

2. die verschollene Maria Barbara Eys.
weilat —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

Katholischer Religion, geboren am drei und zwanzig im
September — des Jahres tausend — epp hundert
fünf und zwanzig zu Siemersdorf —
wohnhaft in Siemersdorf

Tochter des gerichtlichen Konsulenten Ferdinand Eys.
weilat und Gestund geborenen Eysen.

Coch, wie — wohnhaft
in Siemersdorf —

Standesamt am 28. April 1912
Kaufort dat am 9. April
1912 rechtskräftig geschworener
Urteil ob d. jenseitnahm ob
Oberlandgericht in Köln ob
die für gesetzlich ohne Karl
Zimmermann und der
Maria Barbara Zimmermann
geborene Eysen verheirathet
waren.

der Handelsbeamte
zu bestreiten:

Karl

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Festivitas Epiphanius Thiebae —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

— 59 Jahre alt, wohnhaft in Siemersdorf —

4. das Altmann Joseph Kumpach —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

— 42 Jahre alt, wohnhaft in Stroneder —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig

verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben —

Karl Zimmermann.

Maria Barbara Zimmermann, geborene Eysen.

Joseph Kumpach —

Ferdinand Eysen.

Hermann Eysen.

Der Standesbeamte.

Für bestreitigung.

Hermann Eysen.

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Nickerlingskind des Peter Weijer, —

der Persönlichkeit nach —————— er kannt,

— 63 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln ——————;

4. der Töpfer Peter Schneider ——————

der Persönlichkeit nach —————— er kannt,

— 51 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln ——————

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Der Oskar. Gießel jüdel Karis
wollte, dass er über seine Tochter
am 16. Februar 1908 zu Stommeln gekommen
seine, siebenjährige im Februar
geborene Tochter am 16. Februar 1908 — 16. 2. 08
seiner verlobt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——————

Oskar Karis ——————

Elisabeth Karis geborene Karis ——————

Peter Weijer — Pet Schneider ——————

Der Standesbeamte.

zu bestätigen ——————

Hammelde

Nr. 17

Stommeln am —————— fünfzig im
Juni —————— tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Oskar. Gießel jüdel Karis ——————

der Persönlichkeit nach ——————
er kannt,

— katholischer Religion, geboren am —————— seines im
November —————— des Jahres tausend —————— vift hundert
fünf und fffzig zu Stommeln ——————
wohnhaft in Stommeln ——————

Sohn des zu Stommeln verstorbenen Jöp.
Kinder des Oskar Karis und seiner Efrau
Anna Maria Karis geborene Schopen wohnhaft
in Stommeln ——————;

2. die verlobte Elizabey Karis ——————

der Persönlichkeit nach ——————
er kannt,

Katholischer Religion, geboren am —————— vffzig im
März —————— des Jahres tausend —————— vift hundert
vier und fffzig zu Bissdorf ——————
wohnhaft in Stommeln ——————

Tochter des gelehrten Tropologen Michael Karis
und Anna Sophie geborene Karis
ein, bzw. —————— wohnhaft
in Stommeln ——————

18. II. 08
Der Ehemann (Die Ehefrau) ist am
18. II. 1908 verlobt.
(Standesbuch-Nr. 22 1908)
des Standesamts: Gültwitz
Der Standesbeamte
zu bestätigen:
W.M.H.

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 18

Stommeln am fünf und zwanzigsten
Juli tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arbeiter Anton Radtkeinska —

der Persönlichkeit nach ——————
er kannt,

— katholischer Religion, geboren am 12 im
Mai des Jahres tausend 90 hundert
seinen fünfzigsten zu Kappeln —
wohnhaft in Ingendorf

Sohn des untergegangenen Arbeiters Franz —
Radtkeinska ——————

wohnhaft
in Bottrop ——————

2. die Arbeiterin Anna Bielski —

der Persönlichkeit nach ——————
er kannt,

— katholischer Religion, geboren am 12 im
Juni des Jahres tausend 90 hundert
seinen fünfzigsten zu Torgau —
wohnhaft in Ingendorf

Tochter des Arbeiters Joseph Bielski und
einer Tochter der Arbeiterin Marie Bielski, geborene Ledel, welche wohnhaft
in Torgau ——————

3. das Brückensieger nennen? Herrn ——————

der Persönlichkeit nach ——————
er kannt,

— 45 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln ——————

4. das Verlobtes Joseph Debny ——————

der Persönlichkeit nach ——————
er kannt,

— 30 Jahre alt, wohnhaft in Ingendorf ——————

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet ——————
— Anton Radtkeinska ——————

Anna Bielski, geb. Bielski ——————

Mathias Schmitz ——————

Johann Debny ——————

Der Standesbeamte.

In Bestätigung ——————
Brohl

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 19

Hörnchen, am zehn im
August - tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Arzt Dr. Joseph Cornelius Nelles

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren am zwey im
Januar des Jahres tausend vierhundert
vierundvierzig zu Hörnchen
wohnhaft in Hörnchen

Sohn des Geh. Regierungsrats Joseph Cornelius -
Nelles und Anna Maria Schmitz geborene
Pesch, beide wohnhaft
in Hörnchen;

2. die ganzestolze Anna Maria Lauff -

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren am fünfundzwanzig im
Oktober des Jahres tausend vierhundert
vierundvierzig zu Hörnchen
wohnhaft in Hörnchen

Tochter des zu Hörnchen zugewanderten Arztes
Joseph Lauff und seiner Ehefrau der Arztin
Anna Maria Lauff, geborene Esper wohnhaft
in Hörnchen

3. der Arzt Dr. Joseph Cornelius Nelles _____

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

73 Jahre alt, wohnhaft in Hörnchen _____

4. die Friederike Josephine Schmitz _____

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

49 Jahre alt, wohnhaft in Hörnchen _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie durch das Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Cornelius Nelles

- Anna Maria Nelles geborene Lauff

- Tot. Paul Nelles

- Tot. Schmitz

Der Standesbeamte.

In Zeichen

Brohl

Genehmigung Nr. 72 38
zu Hörnchen.

Polizei, den 13. April 1943
Der Schreiber (Die Braut) ist am
13. April 1943 verstorben.
(Sterbebuch Nr. 49/1043
des Standesamts: Gießen)

Der Standesbeamte
Dogru

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 20

Kommunal am zweiundvierzig im
August tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Leipziger Buchdrucker Andreas Frisch,
Mittwoch 1. Februar von Kupfermeister Henzl
der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
— Katholischer Religion, geboren am zweiten Februar
Neunzehnhundertvierzig des Jahres tausend vierhundert
fünf und vierzig — zu Frischheim _____
_____, wohnhaft in Köln . —

Langerich _____
Sohn des verstorbenen Gebüchle Georg Frisch
Frisch und dame Kupfermeister geborenen
Henzl, beide gestorben _____ wohnhaft
in Frischheim _____;

2. die gesetzliche Tochter Schmitz, Mittwoch
1. Februar von geboren Küller _____
der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
— Katholischer Religion, geboren am zweiten April
Neunzehnhundertvierzig im April des Jahres tausend vierhundert
fünf und vierzig — zu Dochendorf _____
_____, wohnhaft in Pesch —

Tochter des verstorbenen Gebüchle Küller geborene
Schmitz und geborene Klausing geborene
Küller, beide gestorben _____ wohnhaft
in Köln _____

3. das Adressat geborene geborene Freschen _____

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
— 32 Jahre alt, wohnhaft in Eosch _____
_____;

4. das Zimmeramt Wilhelm Pesch _____

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,
— 61 Jahre alt, wohnhaft in Brückhaus _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Andreas Frisch

Georg Frisch geboren Schmitz

Johann Freschen

Wilhelm Pesch

Der Standesbeamte.

In Vertretung.

Froehl

B.

Nr. 21

Hausmühle am 10. August 1911
August tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Joseph Kleinfeld

der Persönlichkeit nach —
— er kannt,

Katholischer Religion, geboren am fünf und zwanzigsten
April des Jahres tausend acht hundert
ein und siebenzig zu Linnendorf
wohnhaft in Linnendorf.

Sohn des gleichen Joseph Kleinfeld und Wojciecha geborenen Anna,
frau wohnhaft
in Linnendorf;

2. die gewerkschaftliche Schriftstellerin Schmitz

der Persönlichkeit nach —
— er kannt,

Katholischer Religion, geboren am vier und zwanzigsten in
Juni des Jahres tausend acht hundert
ein und siebenzig zu Linnendorf
wohnhaft in Linnendorf

Tochter des gleichen Ottmar Schmitz —
Schmitz und Eipplau geborenen —
Kirsten, frau wohnhaft
in Linnendorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der katholische Fagff Königspelz —

der Persönlichkeit nach —
— er kannt,

— 21 Jahre alt, wohnhaft in Linnendorf —

4. der Handlungsgehilfe Peter Kese,

der Persönlichkeit nach —
— er kannt,

— 20 Jahre alt, wohnhaft in Hausmühle —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie gemäß des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Schmitz

Friedrich Eipplau geboren 1893

Joseph Königspelz

Peter Kese.

Der Standesbeamte.

Franz Klemm.

Strobl

Sohn - Tochter Christian
geb. 11.1.1911 in Linnendorf
St. P. Klemm Nr. 104
Ehe geschlossen am 25.1.1911
gezeichnet G. Klemm
In Franz Klemm
(Standesamt) Strobl
Nr. 2, 1911

B.

Nr. 22

Strausen am manziger —
— September - tausend neuhundert .

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Magister Jakob Koerffgen —

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

Koerffgens Religion, geboren am drei und zwanzig im
Juli des Jahres tausend sechshundert
drei und zwanzig zu Koenigsberg
wohnhaft in Koenigsberg —

Sohn des zu Koenigsberg wohnenden Adolphi —
Wilhelm Koerffgen und Anna wohnenden
Anna Koerffgen geborene Bagger, wohnhaft
in Koenigsberg —

2. die geborene Anna Maria Pfeiffer —

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

Koerffgens Religion, geboren am sechs und zwanzig im
Oktober des Jahres tausend sechshundert
zwei und zwanzig zu Linnerdorf —
wohnhaft in Linnerdorf —

Tochter des zu Linnerdorf wohnenden geborenen
Koerffgen Jakob Pfeiffer und Anna wohnenden
geborene Anna Koerffgen zu — wohnhaft
in einem Weiler nahe Linnerdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Adelbert Heinrich —

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

— 64 Jahre alt, wohnhaft in Strausen —

4. das Adelbert, geb. August Rüttner —

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

— 24 Jahre alt, wohnhaft in Strausen —

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie trast des Bürgerlichen Gesetzbuchs nummehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben —

Jakob Koerffgen —

Anna Maria Koerffgen geborene Pfeiffer —

Johann Heinrich Reich —

Adelbert Rüttner —

Der Standesbeamte.

In Aussicht —

Hammelsdorf.

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 23

Stommeln am einundzwanzigten
September — tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Heinrich Giesen,
Büttner I. Gr. von Dyn. Brabander
der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

christlicher Religion, geboren am 21. Februar des Jahres tausend 1890 hundert
zweiundvierzig zu Stommeln
wohnhaft in Stommeln

Sohn des zu Stommeln wohnhaften Willibald
Ludwig Giesen und seiner Eppina Anna
Christian geborenen Lauff, jetzt geschiedt, wohnhaft
in Stommeln;

2. die geschiedene Bessie Anna Michels —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

christlicher Religion, geboren am 20. Januar des Jahres tausend 1890 hundert
zweiundvierzig zu Kriegsdorf
wohnhaft in Köln.

Ehemahld
Tochter des zu Kriegsdorf wohnenden Färber
Hipp Michels und dessen wohnhaften Ehe-
frau Bessie Anna geborenen Stuck, jetzt wohnhaft
in Kriegsdorf

3. der Förstergesindler Peter Giesen —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

31 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln

4. der Arbeiter Joseph Müller —

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

23 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Heinrich Giesen

Bessie Anna geborene Michels

Peter Giesen

Johann Müller

Der Standesbeamte.

In Beurtheilung

Brack

B.

Nr. 24

Hommel am 17. November 1957
September tausend neuhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Käfffer Adam Schall mittler.
geb. vor Anna Maria Kaiser —
der Persönlichkeit nach ——————
be kannt,
Katholisch Religion, geboren am 17. November
des Jahres tausend neuhundert
1917 zu Hommel ——————
wohnhaft in Hommel

Sohn des zu Hommel wohnenden Käfffers
Johann Schall und seiner wohrbaren
geb. Anna geborene Schmid, jetzt wohnhaft
in Hommel

2. die verlobte Barbara Henckel ——————
der Persönlichkeit nach ——————
be kannt,
Katholisch Religion, geboren am 21. August
des Jahres tausend neuhundert
1937 zu Hommel ——————
wohnhaft in Hommel

Tochter des zu Hommel wohnenden Adalbert Otto
Henckel und seiner wohrbaren geb. Anna
Maria geborene Pröpster, jetzt wohnhaft
in Hommel

Hommel den
1. November 1957
Da Ein kath
Katharina Schall
geborene Henckel
ist am 7. November
1957 in Hommel
Standesamt Hommel
Nr. 43 1957 verstorben.
Der Standesbeamte

lese

Sohn Caspar Schall geb. am
31.5.1941, H. Amt
Kommunalamt, Zug v. 11

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Adam Schall.
Gottlieb Haller-Grafelow —
Adalbert Henckel —
Peter Schwartz —
Der Standesbeamte.
Zur Nachprüfung —
Herr

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Advokat Anton Henckel ——————

der Persönlichkeit nach ——————
be kannt,

— 66 Jahre alt, wohnhaft in Hommel ——————

4. der Käfffer Peter Schmid ——————

der Persönlichkeit nach ——————
be kannt,

— 34 Jahre alt, wohnhaft in Hommel ——————

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

B.

Nr. 85

Hörnum am vijf en jenige ten
September tausend neuhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Johann Jakob Schauß

der Persönlichkeit nach _____

— katholischer Religion, geboren am _____ vier im
Oktober des Jahres tausend _____ vijf hundert
fünf und fijzig — in Hörnum _____
wohnhaft in Hörnum

Sohn des verstorbenen Gelehrten Doktor und
Herrn Jakob Schauß und seiner
verstorbenen Leidigen, beide gestorben — wohnhaft
in Hörnum _____;

2. die gesetzliche Maria Sophie Müller

der Persönlichkeit nach _____

— katholischer Religion, geboren am _____ vijf en
September des Jahres tausend _____ vijf hundert
fünf und fijzig — in Hörnum _____
wohnhaft in Hörnum

Tochter des Gelehrten Johann Jakob Müller
und Maria Sophie seiner verstorbenen Ehefrau,
beide _____ wohnhaft
in Hörnum _____

Pulheim, den 28. 12. 1942.
Der Ehemann (Bis-Ehemann) ist am
25. 12. 1942 verstorben.
(Sterbebuch Nr. 114 / 1942)
des Standesamts: Pohlmann
Der Standesbeamte

Jacobi

Hörnum, am 8. 5. 1954
Die Braut ist am
7. 5. 1954 verstorben.
(Standesamt Nr. 24/1954)
Ankündigung:
Hörnum.
Seitenschein:

Müller

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Landgericht gegen Müller _____

der Persönlichkeit nach _____

— _____ er kannt,

— 54 Jahre alt, wohnhaft in Hörnum _____;

4. das Missig gegen Schauß _____

der Persönlichkeit nach _____

— _____ er kannt,

— 24 Jahre alt, wohnhaft in Hörnum _____;

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jacob Schauß

Maria Sophie Schauß geb. Müller

Sophia Müller

Johann Schauß

Der Standesbeamte.

In Ausführung

Brohl

Sohn - Tochter Sophie Müller
geb. 1. 1914 in Hörnum
St. P. Hörnum Nr. 80
Ehe geschlossen am 30. 9. 1947
gebeten Fischer
In Hörnum
(Standesamt Hörnum
Nr. 54 / 1947)

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

Nr. 26

Hannover am zweyzigsten
Oktober tausend neinhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wolfram Eppel

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

— Katholischer Religion, geboren am zweyzigsten August des Jahres tausend acht hundert
zweiundzwanzig zu Hannover
wohnhaft in Hannover

Sohn des Franz Josephus Heinrich Eppel
und Elisabeth geborenen Hohen, beide
wohnhaft

in Hannover ;

2. die verauslebte Katharina Döffen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

— Katholicher Religion, geboren am zweyzigsten August des Jahres tausend acht hundert
zweiundzwanzig zu Hannover
wohnhaft in Hannover.

Tochter des Franz Josephus Eduard Döffen
und Elisabeth geborenen Grinborn,
beide wohnhaft
in Hannover.

Pohlau, den 10. April 1942.
Der Ehemann (Die Ehefrau) ist am
9. April 1942 verstorben.
(Sterbebuch-Nr. 10 1942
des Standesamts: Pölitz).
Der Standesbeamte

Becker

3. der Herr und Frau Peter M. _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
— 23 Jahre alt, wohnhaft in Hannover _____

4. der Arbeits-Gefüge Heinrich Körber _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
— 23 Jahre alt, wohnhaft in Hannover _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten _____

Wolfram Eppel _____

Katharina Eppel geborene Döffen _____

Johannes - Heinrich Körber _____

Der Standesbeamte.

In Verantwortung _____

Becker

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Ehepaar und Notar Jakob Aßb —

der Persönlichkeit nach ——————
in fann,

— 23 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln ——————;

4. das Adress-Gesetz zweijf Klöcker —

der Persönlichkeit nach ——————
in fann,

— 23 Jahre alt, wohnhaft in Stommeln ——————

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Nr. 27.

Stommeln am zweijf im
— Oktober tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Adress-Gesetz zweijf Klöcker

der Persönlichkeit nach ——————

in fann,
— katholisch Religion, geboren am — zweijf im
April — des Jahres tausend — 1868 hundert
fünf und siebenzig — zu Stommeln ——————
wohnhaft in Stommeln ——————

Sohn des in Stommeln verstorbenen Adressen
zweijf Klöcker und Anna Sophie Anna Sophie —
wurde geboren Stuckardt, Adressin, wohnhaft
in Stommeln ——————

2. die verlobte Anna Sophie Aßb —

der Persönlichkeit nach ——————

in fann,
— katholisch Religion, geboren am — zweijf im
April — des Jahres tausend — 1868 hundert
fünf und siebenzig zu Stommeln ——————
wohnhaft in Stommeln ——————

Tochter des Gendarms Kipper Peter Aßb und
Anna Sophie geborene Schäfer, beide
wohnhaft
in Stommeln ——————

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben ——————

Math. Klöcker ——————

Anna Sophie Klöcker geborene Aßb ——————

Tatjub Aßb ——————

Hannich Klöcker ——————

Der Standesbeamte.

In Zeichen,

Oskar

B.

Nr. 28

Hausen am zehnjährigen im
Oktober tausend neunhundert.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kirchenpfarrer Peter Fendel

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Kirchleipper Religion, geboren am 19.10.1930 im
Oktober des Jahres tausend acht hundert
zwei und neunzig - zu Simmersdorf _____
wohnhaft in Simmersdorf

Sohn des poststellenmeister Familie Kirchleipper
Peter Fendel und Agnes geborene
Fausch, letztere jetzt _____ wohnhaft
in Simmersdorf _____;

2. die gewerbliche Dame Maria Königsfeld

der Persönlichkeit nach _____
_____ er kannt,

Kirchleipper Religion, geboren am 19.10.1930 im
September des Jahres tausend acht hundert
acht und neunzig - zu Simmersdorf _____
wohnhaft in Simmersdorf

Tochter des zu Simmersdorf zugewanderten Kirch-
leipper Springer Königsfeld und dessen
Gefreiter Kirchleipper geborenen Reißer wohnhaft
in Simmersdorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kirchleipper und Reißer Johann Aß _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

- 23 Jahre alt, wohnhaft in Hausen _____;

4. der Rektor - Geistliche Sprung Klicker _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

- 23 Jahre alt, wohnhaft in Hausen _____

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,
daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Fendel

otona Maria Endel geb. Königsfeld

Takob Aß

Karriek Klicker

Der Standesbeamte.

In Bestätigung

Odehl

Hausen, am 10.10.1953

Die Trauung ist am 15.8.1953
in Simmersdorf stattgefunden.
Standesamt-Nr. 791/1953 aus
Standesamt Pöllnitz.
Der Standesbeamte:
Klicker

B.

Nr.

am
tausend neunhundert

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach
Religion, geboren am
des Jahres tausend
zu
wohnhaft in

Sohn de

in

2. die

der Persönlichkeit nach
Religion, geboren am
des Jahres tausend
zu
wohnhaft in

Tochter de

in

*Abgekommen mit
Kümmner acht und
zweyzig.
Herrnmeile, der wegen
fauler einhundert
neinhundert und eins.
Das Standesbeamte.
In bestätigung
Friedrich*

~~Als Zeugen waren zugesogen und erschienen~~

3. d.

~~der Persönlichkeit nach~~

~~fann,~~

~~Jahre alt, wohnhaft in~~

~~;~~

4. d.

~~der Persönlichkeit nach~~

~~fann,~~

~~Jahre alt, wohnhaft in~~

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte sprach hierauf aus,
dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

~~Borglesen, genehmigt und~~

Der Standesbeamte.

B.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d.

Nr.

am

im

tausend neuhundert

der Persönlichkeit nach

fann,

Jahre alt, wohnhaft in

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der

4. d

der Persönlichkeit nach

fann,

der Persönlichkeit nach

Jahre alt, wohnhaft in

fann,

Religion, geboren am

im

des Jahres tausend

hundert

zu

, wohnhaft in

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und nach
einander die Frage:

ob sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte
sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig
verbundene Eheleute seien.

Sohn de

wohnhaft

in

2. die

Borgelejen, genehmigt und

der Persönlichkeit nach

fann,

Religion, geboren am

im

des Jahres tausend

hundert

zu

, wohnhaft in

Der Standesbeamte.

Tochter de

wohnhaft

in

Alphabetisches Verzeichniß.

Nr. der Urkunde.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
14	Baer Augustin u. Gabu Julian	19.3.00.
6	Becker Nicolaus Topp u. Kochler Magdalena	5.2.00.
13	Bürges Michael u. Eppenbach Elsbeth	27.2.00.
5	Döcker Cornelia u. Seehofer Anna	1.2.00.
26	Eger Margarete u. Döller Barbara	20.11.00.
28	Fendel Peter u. Königsfeld Anna	20.10.00.
20	Fließ August u. Schmitz Brigitte	6.5.00.
23	Giesen Heinrich u. Michelis Barbara	21.9.00.
8	Hüth Topp u. Weiß Leipzig	22.2.00.
2	Jansen Adam u. Bönni Barbara	4.1.00.
17	Karis Jacob u. Karis Elsbeth	15.6.00.
27	Klöcker Magdalena u. Hölsch Anna Barbara	20.10.00.
22	Koerfgen Jacob u. Stoffgen Anna Maria	19.9.00.
9	Künzgen Jacob u. Bürkel Sophie	23.2.00.
3	Lentzen Paul Hubert u. Risch Margaretha	5.1.00.
19	Nelles Cornelia u. Läuff Anna Maria	2.5.00.
18	Rachinski Anton u. Biaseki Agnes	25.7.00.
1	Rasky Johann Hermann u. Wallraff Sophie	1.1.00.
21	Rheinfeldt Johann u. Schmitz Barbara	18.8.00.
15	Röverich J. Heinrich u. Jungbluth Margaretha	27.5.00.
11	Rotarius Heinrich u. Oberjer Barbara	18.2.00.

Alphabetisches Verzeichniß.

Nro. der Urkunde.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.
24	Schall Adam u. Heuseler Gustav	28.9.00.
25	Schauff Josef u. Koller maria	28.9.00.
12	Schnitzl Anna u. Thiebaud Gustav	24.2.00.
10	Schneider Peter Jopf u. Weitz Eugenie	23.2.00.
7	Vollbach Johann Peter u. Wilbertz Anna Tilla	10.2.00.
4	Wallraff Josef u. Grunbeck Anna	11.1.00.
16	Zimmermann Carl u. Etzweiler maria Eugenie	15.6.00.